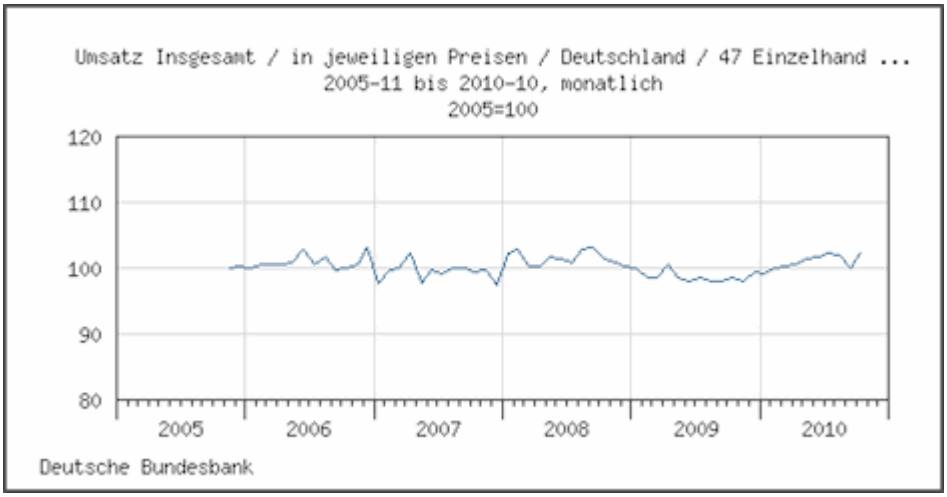
Erstens wird uns unentwegt und dies auch schon seit Jahren erzählt, der Konsum steige markant. Die GfK gibt sich regelmäßig dafür her.
Zweitens soll es immer noch Journalisten und andere Beobachter geben, die der „Bewältigung“ der Schwierigkeiten Irlands durch die EU und unsere formidable Bundeskanzlerin applaudieren. Albrecht Müller.

- Erstens: Eine neue Abbildung der Bundesbank, auf die uns Heiner Flassbeck aufmerksam macht, zeigt: Der Konsum stagniert auch in den letzten fünf Jahren. Von wegen Kaufrausch. Hier:



- Zweitens: Zur „gelungenen“ Krisenbewältigung verweisen wir nochmals auf den Beitrag von Barry Eichengreen zu Irland:

Jämmerliches Versagen
Das Irland-Paket ist keine Lösung – die Probleme werden nur vertagt. Die deutsche Regierung und die europäischen Führungen haben für Irland nichts verbessert – im Gegenteil. Das Rettungspaket für Irland ist ein Desaster. Der EU-Kommission, der Europäischen Zentralbank und der Bundesregierung kann man nur eines sagen: Sie lassen keine Gelegenheit aus, alles schlimmer zu machen.
Quelle: Handelsblatt